

Bericht:

Die Stadt Schortens hat zur Planung der Wärmekonzepterstellung für das Freizeitbad Aqua Toll einen Auftrag an das Ingenieurbüro NETZ, 48477 Riesenbeck erteilt. Untersucht werden soll der Aufbau einer unabhängigen Energieversorgung. Hierzu sollte ein Energiemix installiert werden. Dieser Energiemix sollte wie folgt aussehen:

Ein BHKW, das mit Biogas betrieben wird. Das Biogas wird über einen Energieversorger eingekauft und über die bestehende Gasleitung bezogen.

Installation eines Biomassekessels.

Der Biomassekessel ist so ausgewählt, dass neben Hackschnitzel auch Infrastrukturabfälle wie Laub, Grünschnitt, etc. verbrannt werden können.

Der Biomassekessel steht neben der Versorgung mit thermischer Energie für die Liegenschaft zur Produktion von Wärme für einen Niedertemperatur ORC Prozess zur Verfügung. ORC – Prozess ist eine Turbine die nicht mit Wasserdampf sondern mit einem bei einer Temperatur von 75 °C verdampfendem Öl betrieben wird.

Die bestehende Niedertemperaturkesselanlage würde als Spitzenlastkessel vorgehalten werden.

Mittels der Wärmeerzeuger wird ein Nahwärmenetz zur thermischen Versorgung der Schule des Aqua Toll und ggf. des Trockners für die Biomasse etc. aufgebaut.

Parallel zur Wärmeversorgung ist auch eine Produktion von elektrischer Energie installiert worden. (BHKW und ORCModul)

Neben diesen Synergieeffekten, werden die Liegenschaften mit CO₂ neutralen Brennstoffen versorgt. Dies bedeutet für das Aqua Toll für jeden Gast „nachhaltiges Schwimmen“.

Über die Ergebnisse der Untersuchung wird in der Sitzung berichtet.